

RS OGH 2007/1/30 5Ob8/07y

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.01.2007

Norm

GBG §122

AußStrG 2005 §2 Abs1 Z3 IE4

HypBG idF BGBl I 2005/32 §34a Abs2

Rechtssatz

Bücherliche Rechte des Liegenschaftseigentümers und Hypothekarschuldners werden durch die Eintragung des Kautionsbandes nicht berührt.

Die Belastung mit dem Aufrechnungsverbot ergibt sich aus der gesetzlichen Bestimmung des §34a Abs 2 HypBG.

Auch die Änderung der materiellen Rechtslage durch Einführung des §34a Abs 2 HypBG verleiht dem Liegenschaftseigentümer daher keine Beschwer im Grundbuchsverfahren über die Anmerkung des Kautionsbandes.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 8/07y

Entscheidungstext OGH 30.01.2007 5 Ob 8/07y

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2007:RS0121770

Dokumentnummer

JJR_20070130_OGH0002_0050OB00008_07Y0000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at